

|   |  |                               |                   |                   |                 |  |
|---|--|-------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------|--|
| <br><br><b>Hochschulrechenzentrum</b> |   |                               |                   |                   |                 | <br>Philipps <b>Universität Marburg</b><br><br>Direkt-Links                                |
| <b>Startseite</b>   | <b>Lehre &amp; Studium</b>   | <b>Account &amp; Internet</b> | <b>PC-Support</b> | <b>Multimedia</b> | <b>Telefone</b> | <b>Infrastruktur</b>   |
| Dienstanweisungen   | » <a href="#">Universität</a> » <a href="#">HRZ</a> » <a href="#">Telefone</a> » Abtrennung des Klinikums und Upgrade der Telefonanlage  |                               |                   |                   |                 |   |
| Online-Telefonbuch  | <h2 data-bbox="481 494 1422 534">Abtrennung des Klinikums, Upgrade der Telefonanlage</h2>  |                               |                   |                   |                 |  |
| Telefon-Team  | <p data-bbox="481 598 1736 662">Dieses Dokument beschreibt die Änderungen, die sich durch die anstehenden Arbeiten an den Telefonknoten von Universität und Klinikum ergeben. Es wird laufend aktualisiert.</p>  |                               |                   |                   |                 | <b>Siehe auch</b>  |
| <a href="#">Telefonantrag</a>   | <p data-bbox="481 710 1736 837">Seit 1999 betreibt das HRZ die Telefonanlage für die Universität einschließlich Klinikum. Vor dem Hintergrund der sich abzeichnenden Verselbstständigung waren vorsorglich dedizierte Telefonknoten für das Klinikum und den Fachbereich Medizin installiert, zu Telefonen und Faxgeräten ein eigener Nummernbereich eingerichtet worden.</p>  |                               |                   |                   |                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <a href="http://dastelefonbuch.de">dastelefonbuch.de</a></li> <li>■ <a href="http://dasoertliche.de">dasoertliche.de</a></li> </ul> |
| <a href="#">Dienstgespräche</a>   | <p data-bbox="481 861 1736 1117">Infolge der Privatisierung des Klinikums steht nun eine Trennung an, die anhand der Zugehörigkeit der Gebäude zum Klinikum bzw. der Universität vollzogen werden wird. <b>Gebäude des Klinikums</b>  werden dann von der klinikumseigenen Telefonanlage, Gebäude der Universität von jener der Universität versorgt. Einzige Ausnahme ist das Dora-Rade-Heim, Sonnenblickallee 13, das ein Klinikums-Gebäude ist, in der aber die Gästewohnungen der Universität weiterhin von der Telefonanlage der Universität versorgt werden. Für den Betrieb der Telefonanlage des Klinikums wird Personal des Klinikums, für die Telefonie in der Universität weiterhin das HRZ verantwortlich sein.</p>   |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Privatgespräche</a>   | <p data-bbox="481 1141 1736 1524">Die Abtrennung der Telefonanlage für das Klinikum wird am <b>02.05.2008</b> ab 16 Uhr über das Wochenende durchgeführt. Ab diesem Zeitpunkt wird das Klinikum <b>aus dem öffentlichen Telefonnetz</b> mit der <b>Vorwahl 58-</b> zu erreichen sein (anstelle von 28-), <b>aus der Universität</b> nur noch über die <b>Kennzahl 09</b> gefolgt von der fünfstelligen Durchwahl, letzteres für den Anrufer weiterhin kostenfrei. Die <b>Namenswahl per Telefontastatur</b> von Teilnehmern des Klinikums wird aus der Universität nicht mehr möglich sein. Gleiches gilt für die Gegenrichtung. Auch die <b>Namensanzeige</b> von Teilnehmern der Klinikumstelefonanlage im Display eines Telefons an der Telefonanlage der Universität kann nicht mehr erfolgen, stattdessen wird nur noch die Rufnummer (einschließlich der Kennzahl 09-) angezeigt. Teilnehmer der Universität werden keine <b>Funkrufe via Piepser</b> an Teilnehmer der Telefonanlage des Klinikums mehr auslösen können; das Gleiche gilt auch für die Gegenrichtung.</p> |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Kosten</a>  |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Chef/Sekretär-Anlagen</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">FAQ</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Funkruf</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Kennzahlen</a>  |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telefonapparate</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telesekretär (Anrufbeantworter)</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Mobilfunk</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telefonabrechnung 1991</a>  |  |                               |                   |                   |                 |  |

**Anschlüsse der Universität** werden wie bisher aus dem öffentlichen Telefonnetz über die **Vorwahl 28-** erreichbar sein. Die **Vermittlung 28-20** kann nach der Trennung nicht mehr durch die Vermittlung des Klinikums vertreten werden, was insbesondere die Nacht- und Wochenendenzeiten betrifft. Außerhalb der Dienstzeit der Vermittlung wird eine Ansage auf die Dienstzeiten der Vermittlung hinweisen. Die **technischen Notrufe in der Universität unter der Rufnummer 125** werden zukünftig nicht mehr durch die Vermittlung der Universität, sondern rund um die Uhr durch die Wachstation der Bewachungsfirma (Securitas) entgegengenommen.

Noch ein Hinweis für Teilnehmer der Universität: Sind auf Telefonen oder Faxgeräten Rufnummern des Klinikums gespeichert, sind diese nach Abtrennung der Telefonanlage des Klinikums unter Voranstellen von 09 neu abzuspeichern.

Verbunden mit der Trennung ist ein Hardware- und Software-Upgrade der Telefonknoten und deren Vernetzung (von ATM nach IP). Das Upgrade der Telefonanlage der Universität wird zzt. vorbereitet und ist für den Herbst 2008 geplant.

Zuletzt aktualisiert: 29.06.2011 · Jürgen Kreile

|   |  |                               |                   |                   |                 |  |
|---|--|-------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------|--|
| <br><br><b>Hochschulrechenzentrum</b> |   |                               |                   |                   |                 | <br><b>Philipps Universität Marburg</b><br><br>Direkt-Links                                |
| <b>Startseite</b>   | <b>Lehre &amp; Studium</b>   | <b>Account &amp; Internet</b> | <b>PC-Support</b> | <b>Multimedia</b> | <b>Telefone</b> | <b>Infrastruktur</b>   |
| Dienstanweisungen   | » <a href="#">Universität</a> » <a href="#">HRZ</a> » <a href="#">Telefone</a> » Modernisierung der TK-Anlage weitgehend abgeschlossen   |                               |                   |                   |                 |  |
| Online-Telefonbuch  |   |                               |                   |                   |                 |  |
| Telefon-Team  | <b>Modernisierung der Telekommunikationsanlage (TK-Anlage) weitgehend abgeschlossen</b>  |                               |                   |                   |                 | <b>Siehe auch</b>  |
| <a href="#">Telefonantrag</a>   | <b>Was wurde bei der Modernisierung durchgeführt?</b>  |                               |                   |                   |                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <a href="http://dastelefonbuch.de">dastelefonbuch.de</a></li> <li>▪ <a href="http://dasoertliche.de">dasoertliche.de</a></li> </ul> |
| <a href="#">Dienstgespräche</a>   | Die TK-Anlage der Philipps-Universität Marburg wurde am <b>Freitag, 24.10.2008</b> , erfolgreich modernisiert. Hardware und Software der TK-Knoten wurden aktualisiert sowie die Vernetzung der TK-Knoten untereinander von ATM auf IP umgestellt. Die Arbeiten sind weitgehend abgeschlossen; es gibt nur noch einige Probleme mit der Sprachmailbox (Telesekretär), die in den nächsten Stunden behoben sein sollten.  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Privatgespräche</a>   | <b>Was blieb bei der Modernisierung der TK-Anlage erhalten?</b>  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Kosten</a>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ alle 5-stelligen (universitätsinternen) Rufnummern</li> <li>▪ alle Telefone/Endgeräte</li> <li>▪ die Leitungswege zwischen Telefonknoten und Endgeräten (Telefon, Fax, usw.), es wurden keine Leitungswege umgeschaltet</li> <li>▪ die Namenswahl für Teilnehmer innerhalb der Universität sowie alle bisher vorhandenen Leistungsmerkmale und Kennzahlen</li> </ul>  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Chef/Sekretär-Anlagen</a>   | <b>Was wurde durch die Modernisierung der TK-Anlage verändert bzw. muss beachtet werden?</b>   |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">FAQ</a>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vor dem Modernisierungstermin <b>gesperrte Telefone wurden entsperrt.</b></li> <li>▪ Die im Telefon gespeicherte <b>Wahlwiederholung und Anruferliste wurden gelöscht.</b></li> <li>▪ Alle vom Teilnehmer am Telefon eingerichteten temporären <b>Rufumleitungen wurden gelöscht</b> und müssen von ihm neu eingerichtet werden.</li> <li>▪ Die am <b>Telefon programmierten Kurzwahltafeln</b> wurden auf dem Stand vom 06.10.2008 wieder bereitgestellt. Nach diesem Datum vorgenommene Programmierungen von Telefontasten müssen vom Teilnehmer wiederholt werden.</li> <li>▪ <b>Klingelton, Rufonlautstärke und Displaykontrast der Telefone</b> sind nach der Modernisierung auf Standardwerte (Auslieferungszustand) voreingestellt und sind vom Teilnehmer wieder auf seine persönlich bevorzugten Einstellungen abzuändern.</li> <li>▪ Das <b>Telefonpasswort wurde auf "0000" zurückgesetzt</b> und sollte vom Teilnehmer mit</li> </ul> |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Funkruf</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Kennzahlen</a>  |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telefonapparate</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telesekretär (Anrufbeantworter)</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Mobilfunk</a>   |  |                               |                   |                   |                 |  |
| <a href="#">Telefonabrechnung 1991</a>  |  |                               |                   |                   |                 |  |

einer anderen Ziffernfolge neu gesetzt werden.

- Die **Chef-/Sekretär-Funktion** in den Chef-Sekretär-Anlagen wurde **ausgeschaltet** und muss ggf. vom Teilnehmer wieder aktiviert werden.
- **Telesekretär (Sprachmailbox)**: Alle zum Modernisierungszeitpunkt vorhandenen **Sprachnachrichten gingen verloren**. Ebenso wurden alle **persönlichen Ansagen gelöscht** und müssen vom Teilnehmer neu besprochen werden. Das **Sprachmailbox-Passwort** wurde auf die **eigene fünfstellige universitätsinterne Rufnummer (Ausgangszustand) zurückgesetzt** und sollte vom Teilnehmer mit einer anderen Ziffernfolge neu gesetzt werden.

### Hotline

Für Probleme, Störungsmeldungen, etc. steht Ihnen ab sofort die **TK-Modernisierungs-Hotline** unter der universitätsinternen Rufnummer **25225** oder die **Telefon-Entstörungstelle** unter der universitätsinternen Rufnummer **120** zur Verfügung.

Zuletzt aktualisiert: 29.06.2011 · Jürgen Kreile